

# Reckendorf

Dezember 2010

*im Blick*

## Reckendorfs unendliche Geschichte???

*Reckendorfer*

**SPD**



## Die Baustelle Seitenbachstraße und kein Ende ?

Die Kanalsanierungen in der Seitenbachstraße sind abgeschlossen. Dazu hat der Gemeinderat beschlossen, dass dieses dritte Teilstück (von der Kurve bis zur Ortsdurchfahrt) heuer nicht mehr behelfsmäßig asphaltiert werden soll.

Das spart rund 8000 Euro. Die Gemeinde rechnet damit, dass 2011 im Rahmen der Städtebauförderung die Oberflächen in der Seitenbachstraße neu gestaltet werden können. Schon im Oktober hatten Räte den Antrag auf Städtebauförderung im Jahr 2011 deutlich abge-speckt. Anders als ursprünglich vorgesehen, sagte damals Bürgermeister Klaus Etterer (CSU), sollte man die Förderung der Neugestaltung des Seitenbachplatzes, die Einmündung am Anger und die Seitenbachstraße (von der Bahnhofstraße bis zur Ortsdurchfahrt mit der B 279) nicht in einem Jahr beantragen, sondern die Maßnahmen auf drei Jahre strecken. Nach Gesprächen mit der Regierung steige damit die Aussicht auf Förderung, denn insgesamt seien die Mittel der Städtebauförderung verringert worden. Im Bewilligungsantrag setzte der Gemeinderat für 2011 runde 248.000 Euro und in den zwei Folgejahren 242.000 und 228.000 Euro an.

Wann können wir endlich die Baumaßnahmen in Seitenbach abschließen? Das will wohl im München niemand wissen und ich denke auch nicht interessieren. Die Staatsregierung spielt ja lieber Monopoly.

*Von GR Falko Badura (Quelle: FT Albert Meier)*





*Ein besinnliches  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr*

*wünschen wir allen Bürgerinnen und  
Bürgern der Gemeinde Reckendorf*

Ihr  
**SPD OV Reckendorf**

*Floristik Sebald*

*Meisterbetrieb*

**Ivana Sebald  
Floristmeisterin**

Laimbach 19 • 96182 Reckendorf  
Tel.: 09544/9854917 • Mobil: 0176/61217227  
Mail: kontakt@floristik-sebald.de

- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Sträube
- Dekorationen
- Eventfloristik
- Lieferservice
- Beratung



## Aus dem Gemeinderat

Es ist einige Zeit vergangen, in der begonnen wurde unsere Schule energetisch zu sanieren. An dieser Stelle möchte ich Sie über die weiteren Verbesserungen informieren, die ermöglicht worden sind.

Nachdem zuerst Dach, Fassaden und Fenster teilweise erneuert, teilweise renoviert wurden hier noch einige Details zu den weiteren Maßnahmen:

- Einbau einer 2-Kesselanlage als Pellets-Kaskadenanlage
- Effiziente Ausnutzung der Solarenergie bei Warmwasserbereitung
- Verbesserte Wärmeabgabe durch Röhrenheizkörper
- Einsatz von elektronischen Thermostatventilen mit Zeitprogrammen
- Fußbodenheizung in den Klassenzimmern
- Neugestaltung der Treppe und des Einganges der Turnhalle
- Neue Außenbeleuchtung zwischen Kellerabgang und nördlichem Ende der Turnhalle mit Energiesparleuchtmitteln

Sicherlich gäbe es noch mehr Einzelheiten zu berichten, doch dies würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen.

Im Großen und Ganzen kann man festhalten, das die gesamten Maßnahmen sehr sinnvoll waren und das Geld aus dem Konjunkturpaket 2 optimal verwendet werden konnte.

**GR Axel Cron**

# Ferienprogramm 2010



*Die Ferienkinder bauten begeistert Musikinstrumente.*



*Reckendorfer*

**SPD**

# Pkw-Anhänger Schleppermulden – sofort lieferbar –

Fahrzeug- und Metallbau  
**A. B Ö H N L E I N**



96182 Reckendorf/Obermannsdorf Telefon 09544/7208 Fax 2740

## SCHÖNER WOHNEN MIT PORTAS!

Europas Renovierer Nr. 1 zeigt, wie aus alten **Türen, Küchen, Treppen** und **Fenstern** wieder "neue" werden. Unsere Renovierungslösungen sind die preiswerte Alternative zum Neukauf, Streichen oder Rausreißen!



**Gratis-Katalog anfordern.**  
E-Mail: [info@welsch.portas.de](mailto:info@welsch.portas.de)

**Wir freuen uns auf Sie!**

**PORTAS - Fachbetrieb Albin Welsch**  
Anger 5 • 96182 Reckendorf

Tel.: 0 95 44 - 98 40 50 • Fax: 0 95 44 - 98 40 52

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1  
[www.welsch.portas.de](http://www.welsch.portas.de)

# SCHICK LANG

# NEUKUM

RECHTSANWÄLTE / FACHANWÄLTE

# SCHMID KUNTKE

## Franz-Josef Schick

auch Fachanwalt für Familienrecht  
sowie Fachanwalt für Erbrecht

**Tätigkeitsschwerpunkte:** Erb- u. Familienrecht,  
Unternehmens- und Vermögensnachfolge

## Werner Lang

auch Fachanwalt für Familienrecht  
und Dipl. Verwaltungswirt

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Familienrecht, Verwaltungsrecht, Bankrecht

## Ulrich Neukum

auch Fachanwalt für Verkehrsrecht

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Zivilrecht, Verkehrsrecht,  
Privates Baurecht

## Reinhard Schmid

auch Fachanwalt für Arbeitsrecht

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
Unternehmensberatung,  
Wirtschaftsrecht, Arbeitsrecht

## Kerstin Kuntke

**Interessenschwerpunkte:**

Zivilrecht, Miet- und Pachtrecht  
und Versicherungsrecht

### IN KOOPERATION MIT

Dipl. Kfm. Michael Wolf  
Steuerberater Hallstadt  
Landsknechtstraße 43

Michel-Institut  
für Unternehmensberatung GmbH  
Bamberg - Rattelsdorf

Mitglied der Deutschen  
Vereinigung für Erbrecht und  
Vermögensnachfolge e.V. (DVEV)

Augustenstraße 2/2a 96047 Bamberg Tel. (09 51) 98 24 20 Fax (09 51) 2 61 88  
[info@rechtsanwaelte-schick.de](mailto:info@rechtsanwaelte-schick.de) [www.rechtsanwaelte-schick.de](http://www.rechtsanwaelte-schick.de)

## Zeitarbeit – Leiharbeit – moderne Sklaverei?

Über 1 Million deutsche Arbeitnehmer sind derzeit in Zeitarbeitsfirmen beschäftigt. Sie müssen sich für teilweise 40 % weniger Lohn als ihre Kollegen der Stammbeslegschaft zufrieden geben – bei gleicher Qualifikation und Leistung wohlgerne. Zu dieser ungerechten Bezahlung kommt noch die Zukunftsunsicherheit, da Zeitarbeitsverträge nur für ein halbes, oder maximal ein Jahr abgeschlossen werden.

Der Verdacht drängt sich auf, dass einige Arbeitgeber ihr Stammpersonal bewusst verringern, und durch „billiges Menschenmaterial“ – ökonomisch leicht abbaubar – ersetzen, um ihre Gewinne zu maximieren. Teilweise sprechen Unternehmer in diesem Zusammenhang von „abschaltbarem Material“. Das ist zynisch und menschenverachtend!

Zeitarbeit soll hier nicht in Bausch und Bogen angeprangert oder gar verteufelt werden. In gewissen Branchen oder kleinen Unternehmen ist sie durchaus geeignet, saisonale oder konjunkturelle Auftragsspitzen bearbeiten zu können.

Auch ist Zeitarbeit allemal besser, als längere Arbeitslosigkeit oder Hartz IV. Der Beschäftigte bekommt wieder einen Fuß in die Arbeitswelt und hat sogar die Möglichkeit, fest übernommen zu werden. Was aber zunehmend weniger Akzeptanz in der Bevölkerung findet, ist die ungleiche Entlohnung. Mittlerweile kennt fast jeder jemanden aus dem Freundes-, Bekannten-, oder Verwandtenkreis, der sich mühsam mit Zeitarbeit über Wasser hält.

So verfolge auch ich seit Jahren das Schicksal des Sohnes einer Freundin. Er absolvierte nach gutem Mittleren Abschluss eine Ausbildung zum Großhandelskaufmann, wurde nicht übernommen und war trotz zahlreicher Bewerbungen mehrere Monate arbeitslos. Beschäftigung fand er nur über eine Leiharbeitsfirma. Er verdiente bei Vollzeiteinsatz keine 800 € monatlich. Mittlerweile ist der junge Mann 26 Jahre alt, war in den letzten 7 Jahren entweder Zeitarbeiter oder arbeitslos, und wohnt immer noch unzufrieden im „Hotel Mama“. Eigentlich würde er gerne einmal auf eigenen Füßen stehen, vielleicht eine Familie gründen- aber mit dem Gehalt?

Vor zwei Wochen bekam der junge Mann die Zusage des jetzigen Arbeitgebers, übernommen zu werden – befristet! – Immerhin ein kleines Licht am Ende des Tunnels!

*Iris Broichhagen*

# Mindestlohn – Wir sagen JA!

## Warum er so wichtig ist für Deutschland?

### Hier haben wir für Sie 10 schlagende Argumente auf einen Blick

1. **Mindestlöhne verhindern Lohnarmut.** Stellen sicher, dass Menschen von ihrer Arbeit leben können.
2. **Mindestlöhne sorgen vor.** Niedriglöhne heute = Altersarmut morgen.
3. **Mindestlöhne entlasten den Staatshaushalt.** Unternehmen sorgen für Existenzsichernde Einkommen.
4. **Mindestlöhne schaffen würdigere Arbeitsbedingungen.** Zeichen des Respekts für geleistete Arbeit.
5. **Mindestlöhne schaffen fairen Wettbewerb.** Lohndumping.
6. **Mindestlöhne sorgen für Gerechtigkeit.** Stoppen Abwärtsspirale der Löhne.
7. **Mindestlöhne sorgen für Gleichberechtigung.** Besonders betroffen sind die Frauen im Niedriglohnsektor.
8. **Mindestlöhne kurbeln die Binnenwirtschaft an.** Sorgen für mehr Nachfrage.
9. **20 von 27 EU-Staaten verfügen bereits über Mindestlöhne.** Notwendigkeit ist europaweit unumstritten.
10. **Mindestlöhne schaffen Klarheit.**

Um sich zahlenmäßig ein Bild machen zu können, hier ein paar Fakten, die zeigen, wie wichtig die Einführung von Mindestlöhnen ist.

Aus einer Auswertung von **4751 Vergütungsgruppen** aus **40 Wirtschaftszweigen** ergibt sich folgender Lohnrend.

- 9% liegen unter 7,50 € (406 Gruppen)
- 7% zwischen 7,50 € und 8,49 € (333 Gruppen)
- 3% unter 9 € (144 Gruppen)
- 9% unter 10 € (446 Gruppen)

Hier sieht man nun die Bereiche, die von den Niedriglöhnen am stärksten betroffen sind....



## **„Roter Bereich“**

Große Anteile von Vergütungsgruppen unter 7,50 € weisen folgende Wirtschaftszweige auf

- Zeitarbeit
- Landwirtschaft (insbesondere Saisonarbeiter)
- Floristik
- Frisörhandwerk
- Bewachungsgewerbe
- Erwerbsgartenbau
- Gebäudereinigerhandwerk
- Hotel- und Gaststättengewerbe

## **„Gemischte Zone“**

Eine Reihe von Wirtschaftszweigen haben eine gemischte Vergütungsstruktur, in der Vergütungsgruppen unterhalb von 8,50 € vorhanden sind, aber kein überdurchschnittliches Problem darstellen.

- Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerk
- Einzelhandel
- Feinkeramische Industrie
- Dachdeckerhandwerk
- Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

## **„Grüner Bereich“**

Weit überwiegend Tarifgruppen im „grünen Bereich“ von 10 € und mehr und nur wenige Gruppen darunter.

- Metallindustrie
- Chemische Industrie
- Bankgewerbe
- Eisen- und Stahlindustrie und viele mehr

**ANWALTSKANZLEI-BAMBERG.DE**  
**WAGNER · DEINLEIN · SCHREYER**



**KARL-HEINZ WAGNER**

Fachanwalt für Familienrecht

**MANFRED DEINLEIN**

Fachanwalt für  
Bau- und Architektenrecht  
Fachanwalt für Miet- und  
Wohnungseigentumsrecht

Schützenstraße 30

96047 Bamberg

Tel 0951 - 9 86 45 - 0

Fax 0951 - 9 86 45 - 20

**HANS SCHREYER**

Fachanwalt für Verkehrsrecht

[www.anwaltskanzlei-bamberg.de](http://www.anwaltskanzlei-bamberg.de)

[info@anwaltskanzlei-bamberg.de](mailto:info@anwaltskanzlei-bamberg.de)

Parkplätze im Hof

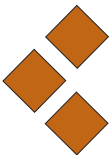
*Julia's Hairdesign*

*Hier macht Haarschneiden noch Spaß*

Inh. Julia Appel  
Kapellenberg 7  
96182 Reckendorf

phone: 09544 - 984 566 5  
mobil: 0160 - 90862583  
mail: [appel-julia@t-online.de](mailto:appel-julia@t-online.de)

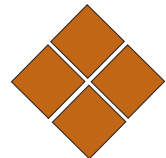
**Fliesenverlegung Wolfgang Hümmel**



**Fliesenlegermeister**

**Wolfgang Hümmel**

Seitenbachstraße 6 96182 Reckendorf



**Wir führen für Sie folgende Leistungen aus:**

- *Liefern und Verlegen von Fliesen*
- *Liefern und Verlegen von Platten*
- *Liefern und Verlegen von Mosaik*
- *Liefern und Verlegen von Naturstein*
- *Liefern und Verlegen von Betonstein*

Tel.: 09544 - 98 39 57  
Fax: 09544 - 98 3 958  
Mobil: 0171 - 799 88 13  
Mail: [fliesen.huemmer@gmx.de](mailto:fliesen.huemmer@gmx.de)

**[www.fliesen-huemmer.de](http://www.fliesen-huemmer.de)**

## DSL 16000 in Reckendorf

Der stark verjüngte Gemeinderat hat nicht locker gelassen.

Endlich haben wir DSL bis 6000 oder 16000 in unserer Gemeinde. Die unterschiedlichen Bandbreiten hängen mit der Infrastruktur des bestehenden Kupfertelefonleitungsnetzes im Ort und den möglichen Standorten der neuen Kästen zusammen. In diesen befindet sich die Technik für DSL zur Anpassung des Signals zwischen Glasfaser- und Kupferkabel.



Die Standorte sind Kreuzung Bergweg und Kapellenweg, sowie neben unserem Schaukasten an der Hauptstraße.

Wie können Sie Ihren Anschluss umstellen?

Antworten finden Sie im Internet unter [www.spd-reckendorf.de](http://www.spd-reckendorf.de)

**GR Falko Badura**



## Unglaublich – aber wahr!

Was mir da neulich passiert ist!

Ich komme vom Einkaufen zurück zu meinem Auto, da steckt eine Visitenkarte an der Fahrtür: Der Yusuf Backschisch möchte gern mein Auto kaufen! Ein gutes Jahr ist das jetzt schon her.

Naja, denk ich, ich ruf da mal an; die Kiste, ein xxxxxx, xxx, Baujahr 1996, hatte ein paar Rostflecken auf der Motorhaube, und vorne rechts war noch mein letzter – gescheiterter – Versuch erkennbar, in Deutschland die links-vor-rechts-Regel durchzusetzen.

Also ruf ich an. 17.000 € will Yusuf bezahlen. Na, sag ich, dann schau Dir die Limousine halt mal an.

Samstag drauf sind Yusufs Leute da, schauen das Auto an und wollen zahlen.

Ob sie es denn nicht wenigstens mal Probefahren wolle, frage ich. Nein, sagen sie, das Auto sähe doch ganz gut aus, und ihr Chef freue sich so, jetzt in Reckendorf in den Automarkt einsteigen zu können. Und dass das Auto einen Haufen Sprit frisst – und fast noch mehr Öl braucht - hat seinen Abholtrupp auch nicht interessiert.

Na super sag ich, unterschreib den Kaufvertrag – gekauft wie gesehen und keine Haftung für irgendwas. Die kriegen Auto, Schlüssel und Papiere – und ich das Geld.

Vielleicht fünf, sechs Wochen später sehe ich mein Auto im FT mit dem Yusuf und er erzählt, was für ein super Schnäppchen er da gemacht hat! Ein ganzes Auto für 17.000 €! Die Bordelektrik hätte er zwar noch austauschen müssen und dabei auch gleich den Motor generalüberholt; das hätte 10.000 € gekostet. Aber der Einstieg in den Reckendorfer Automarkt sei das auf jeden Fall wert.

Jetzt ruft mich der Yusuf vor drei Wochen an und sagt, er wolle das Auto nicht mehr haben, er müsse ja dauernd tanken und der Sprit wird immer teurer. Und die Versicherung kommt auch noch dazu!

Sag ich, gut, Yusuf; aber er soll mir halt noch zahlen, was ich vorher an Spritkosten hatte und noch etwas drauf legen für die Vertragskosten und so. Wir einigen uns, dass er mir zum Kaufvertrag noch 8.000 € zahlt und dann noch 2.000 € als Zuschuss auf den Unterhalt, dann kauf ich ihm das Auto für 1 € wieder ab.

**Kaum zu glauben? Aber wahr! Aus dem richtigen Leben!**

Fast. Nur etwas anders. Gekauft wurde kein Auto, sondern eine Bank, HypoGroup Alpe Adria. Gekauft hat nicht Yusuf, sondern die Bayerische Staatsregierung. Deren

Hinterleute sind die CSU. Abgeholt haben's nicht Yusuf's Leute, sondern die BayernLB bzw. deren Aufsichtsräte und der Kaufpreis war nicht 17.000 €, sondern 1,7 Milliarden – und investiert haben sie auch nicht 20.000 €, sondern noch einmal 2 Milliarden. Aber der Rückkaufspreis, 1 Euro, der ist echt.

Und jetzt werden die damaligen Aufsichtsräte gefragt, und es weiß keiner mehr was. Es ist halt schon so lange her (schon drei Jahre) und so Zahlen, die merkt man sich halt nicht. Und überhaupt. Ein Normalbürger erinnert sich doch auch nicht mehr an einen Autokauf, der schon drei Jahre zurückliegt, und so.

Und es war ja auch nicht CSU-Geld, sondern unseres, das der Steuerzahler.

***Was mit so viel Geld, 3.750.000.000 €, noch alles gemacht werden könnte?***

67 Jahre lang **Freibier** auf dem Münchner Oktoberfest – für alle!

Alle Studenten in Bayern könnten **27 Semester lang kostenlos studieren**.  
Alle Grund- und Hauptschüler in Bayern könnten **13 Jahre lang in der Schule essen**.

13 Fußballmannschaften: **153 Spieler à la Ribéry und Robben**.

**12,5 Millionen Lederhosen** – eine für jeden Bayern – Männlein wie Weiblein!

Rund **100.000 neue Krippenplätze** für Kleinkinder.

**48.638.132 mal einen Golf betanken** (60 Liter à 1,285 Euro).

**142 Kilometer neue Autobahn**

**268 Kettenbrücken** (in der Version zu 14 Mio €).

**18 neue Rennsteigtunnel** (es sind fast 19!)

**2.500 Maserati kaufen** - bei 1,5 Mio. Euro pro Stück.

**25 Riesenflugzeuge (Airbus A 380)** .

**1,5 Mio kWp Photovoltaikzellen** montieren; das sind rund 1,5 km<sup>2</sup> Fläche.

Das Ganze mit 2,75 Prozent Zinsen aufs Konto: **103 Millionen Euro – jährlich!**

**Ein Jahr Kindergeld für 1,9 Millionen** Steppkes wäre locker drin.

**136.364 junge Grundschullehrer** könnten ein Jahr lang bezahlt werden.  
Oder **3.410 für das ganze Berufsleben** (40 Jahre)

***Kreisrat Manfred Deinlein***



**AWO**

**90** <sup>1921 - 2011</sup>  
**Jahre**  
*Mit Herz  
 und Hand*

**seit 90 Jahren im Einsatz**  
 ... für ein menschliches  
**Miteinander**

Auch 2011 bilden wir zum **Seniortrainer** aus.

**seniorTrainerin**  
 Erfahrungswissen für Initiativen

**Die Ausbildung  
 beginnt am 16.05.2011.**

Melden Sie sich jetzt bereits an unter 0951/40 74 400!



**Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bamberg Stadt und Land e.V.**  
 Hauptsmoorstraße 26a, 96052 Bamberg, Telefon: 0951/4074-0 , Fax: 0951/4074-410  
 Email: [info@awo-bamberg.de](mailto:info@awo-bamberg.de)  
 Im Internet unter [www.awo-bamberg.de](http://www.awo-bamberg.de)

## Gesundheitspolitik

In der Gesundheitspolitik setzt die Bundesregierung ihre Privatisierungs- und Klientelpolitik hemmungslos fort. Ab 2011 werden die Beiträge in der gesetzlichen Krankenversicherung um 0,6 Prozent auf 15,5 Prozent steigen. Davon zahlen die Beschäftigten 8,2 Prozent und die Arbeitgeber 7,3 Prozent. Dieser Arbeitgeberanteil wird eingefroren und zukünftig nicht mehr erhöht. Alle kommenden Kostensteigerungen landen allein bei den Beschäftigten, Studierenden und den Rentnerinnen und Rentnern. Die Versicherten werden doppelt belastet, weil die Krankenversicherungen im Falle eines Defizits zusätzlich ohne Beschränkung Zusatzbeiträge als kleine „Kopfpauschale“ verlangen können. Dadurch sind zwei Dinge erreicht: Die Arbeitgeber werden dauerhaft aus der Parität entlassen und Besserverdienende werden entlastet. Das Solidarprinzip wird aufgehoben. Der von Rösler versprochene Sozialausgleich wird eher eine Alibifunktion haben, als eine Entlastung für die Geringverdiener.



**Sie möchten Kindergeburtstag feiern?**

**Aber nicht schon wieder ins Kino!**

**Wie wär's mal mit Töpfern?**

**Für die Kinder wird es ein toller Nachmittag mit Spaß und Kreativität und die Eltern haben keinen Stress!**

**3 Std. incl. Verpflegung, Material und Brennen für fünf Kinder 50,00 Euro, für jedes weitere Kind 5,00 Euro zusätzlich.**

**Iris Broichhagen, St.-Nikolaus-Str.2, 96182 Reckendorf**

**Tel: 09544/ 20519**

**Ich übernehme gerne die Fertigung von Keramikarbeiten nach Ihren Wünschen.  
Durchführung von VHS-Kursen für Kinder und Erwachsene.**



# LA BRINDISINA

ITALIENISCHER LIEFERSERVICE RECKENDORF

HAUPTSTRASSE 56 - 96182 RECKENDORF - TEL: 09544 4542

### IMPRESSUM:

„Reckendorf im Blick“ © Dezember 2010

Herausgeber: „Reckendorf im Blick“. Verantwortlich: Falko Badura

Redaktionsanschrift: Reckendorf im Blick, Eduard-Wagner-Ring 4, 96182 Reckendorf, Telefon: 09544/983765

Druck: Obermain-Tagblatt, Lichtenfels, Reundorfer Str. 2, Tel. 09571/788-11 bzw. -50

Auflage: 1000 Stück / Verteilung an alle Haushalte in der Gemeinde Reckendorf. Der Inhalt der Artikel entspricht nicht der persönlichen Meinung unserer Werbepartner. Inserate dienen ausschließlich Werbezwecken.

